



FFG

Research Studios Austria

5. Ausschreibung

Mag. Markus Pröll-Schobel

Dr. Ulrich Schoisswohl

AGENDA



- 1 kurze Vorstellung FFG und Strukturprogramme
- 2 Vorstellung des Programms Research Studios Austria
- 3 Spezifika der 5. Ausschreibung
- 4 Auswahlverfahren und Beurteilungskriterien
- 5 Kosten & Finanzierung
- 6 Beantwortung offener Fragen

A hand is holding a white rectangular sign with the word 'Agenda' written on it in a large, grey, sans-serif font. The background of the slide is a blurred image of a person in a dark suit jacket, with the hand holding the sign in the foreground.

Agenda

ORGANIGRAMM DER FFG

Vorstellung FFG und SP



FFG



DIE INSTRUMENTE DER FFG: NATIONALE FÖRDERUNG

Vorstellung FFG und SP



laufendes Antragsverfahren

Wettbewerb mit fixen Ausschreibungen – Frühjahr/Herbst

BP

Themenoffene
Projektförderung

Einzelprojekte
experimentelle
Entwicklung

Markteinführung
(Markt.Start)

Feasibility

Innovationsscheck

- 5.000
- 10.000 mit Selbstbehalt

Wissenschaftstransfer
(Bridge)

SP

Strukturen u.
Netzwerke

Kompetenzzentren

Inkubatoren
(AplusB)

NEU: F&E-Infrastruktur

Innovationsnetzwerke
(COIN)

Strukturaufbau
(COIN, RSA)

Humanressourcen

Qualifizierungsnetzwerk

- Netzwerke
- Lehrveranstaltungen

Qualifizierungsseminare

Praktika (Talente)

- SchülerInnen
- Studentinnen

Dissertationen (Talente)

Grants (Talente)

Netzwerk-Forschung-
Schule (Talente)

TP, ALR, EIP

Themenschwerpunkte

Kooperative F&E-
Projekte

Leitprojekte

Einzelprojekte
industrielle Forschung

Grundlagenprojekte

Sondierung

F&E-Dienstleistung

PCP
Precommercial procurement

MISSION STRUKTURPROGRAMME

Vorstellung FFG und SP



- **Strukturelle Voraussetzungen** für erfolgreiche Forschung, Entwicklung und Innovation verbessern
- **Tragfähige Netzwerke und Kooperationen** in der Zusammenarbeit von Wissenschaft und Wirtschaft unterstützen
- **Forschungs- und technologieorientierte Humanressourcen** fördern, um Kompetenzen in Wissenschaft und Wirtschaft besser zum Einsatz zu bringen
- **Exzellenz** in österreichischen und europäischen Innovationssystemen ermöglichen

DIE STRUKTURPROGRAMME DER FFG

Vorstellung FFG und SP

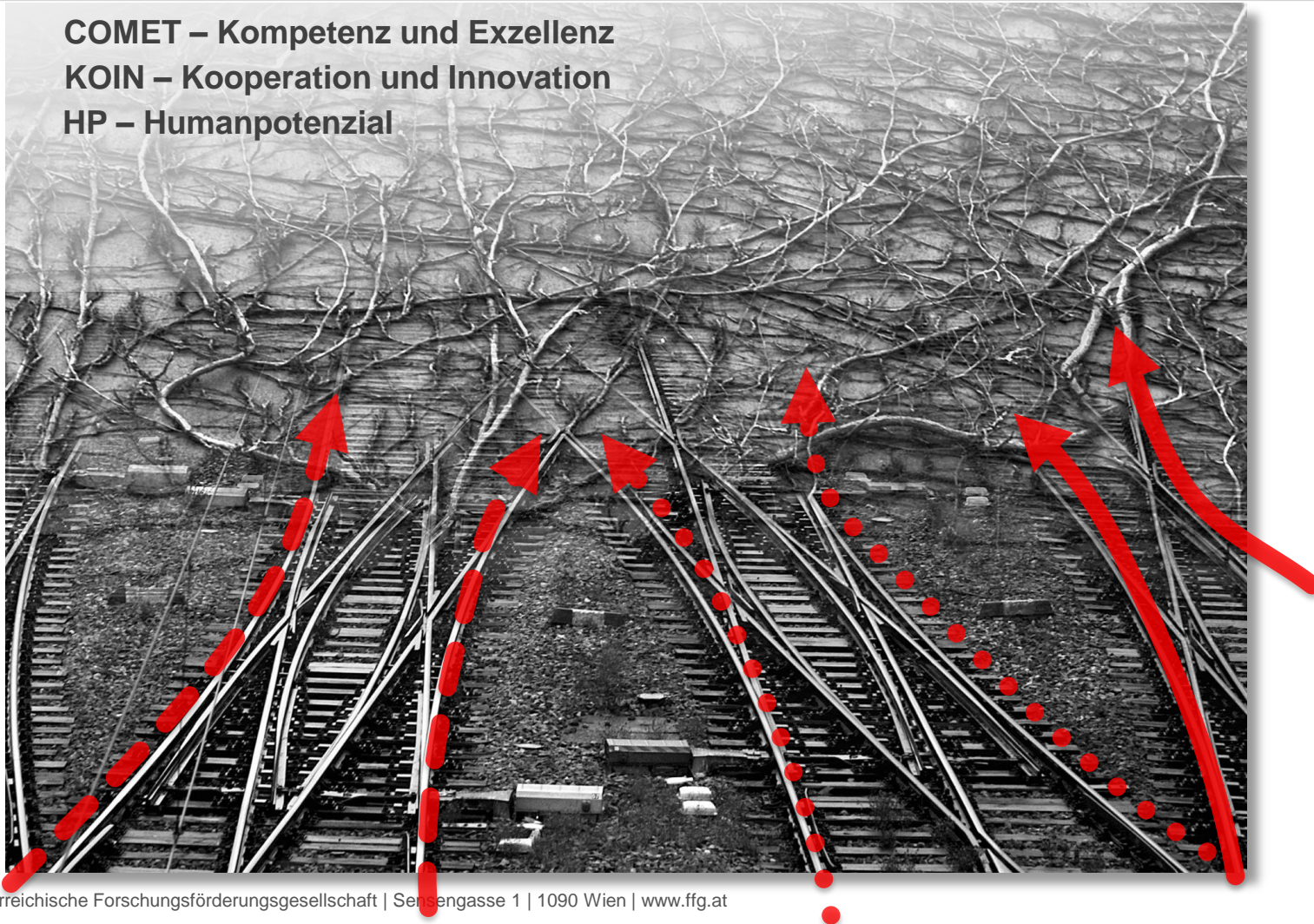


FFG

COMET – Kompetenz und Exzellenz

KOIN – Kooperation und Innovation

HP – Humanpotenzial



CHARAKTERISTIKA STRUKTURPROGRAMME

Vorstellung FFG und SP



Unsere Programme zeichnen sich aus durch

- (Komplexe) **kooperative Projekte**, meist mit zahlreichen Partnern
- Zielgruppengerechte **Fokussierung**
- **Komplementär** zu anderen Programmangeboten (Förderung von Humanressourcen, Chancengleichheit)
- Projektauswahl durch **interne und externe Evaluierung**
- **Evaluierungsverfahren angepasst an Projektart** (von „Grants“ mit vereinfachter Prüfung bis hin zu umfassenden mehrstufigen Verfahren)
- **Zielgruppengerechte Förderungen** – Zeithorizonte bis 10 Jahre
- **Nachhaltige strukturelle Veränderungen** – z.B. Zentren
- **Themenfreiheit**
- Starke **KMU-Einbindung**
- Umfassende **Begleitmaßnahmen**

Research Studios Austria

5. Ausschreibung

- Charakteristika & Anforderungen
- Studiotypen und deren Kerntätigkeiten und Erfolgskriterien
- Zielgruppe, Laufzeit, Förderung
- Programm- und Studioziele

Teilnahmeberechtigt:

- Einrichtungen für Forschung und Wissensverbreitung:
 - ✓ Universitäten
 - ✓ Privatuniversitäten
 - ✓ Fachhochschulen und deren Transferstellen
 - ✓ außeruniversitäre Forschungseinrichtungen
- Unternehmen:
 - ✓ neugegründete* Unternehmen (KMU)
 - ✓ andere Unternehmen jeder Rechtsform ausschließlich als Konsortialpartner (max. 25% Projektanteil)

Art der Einreichung:

- Einzelantragstellung oder
- Einreichung im Konsortium mit max. 2 weiteren Partnern

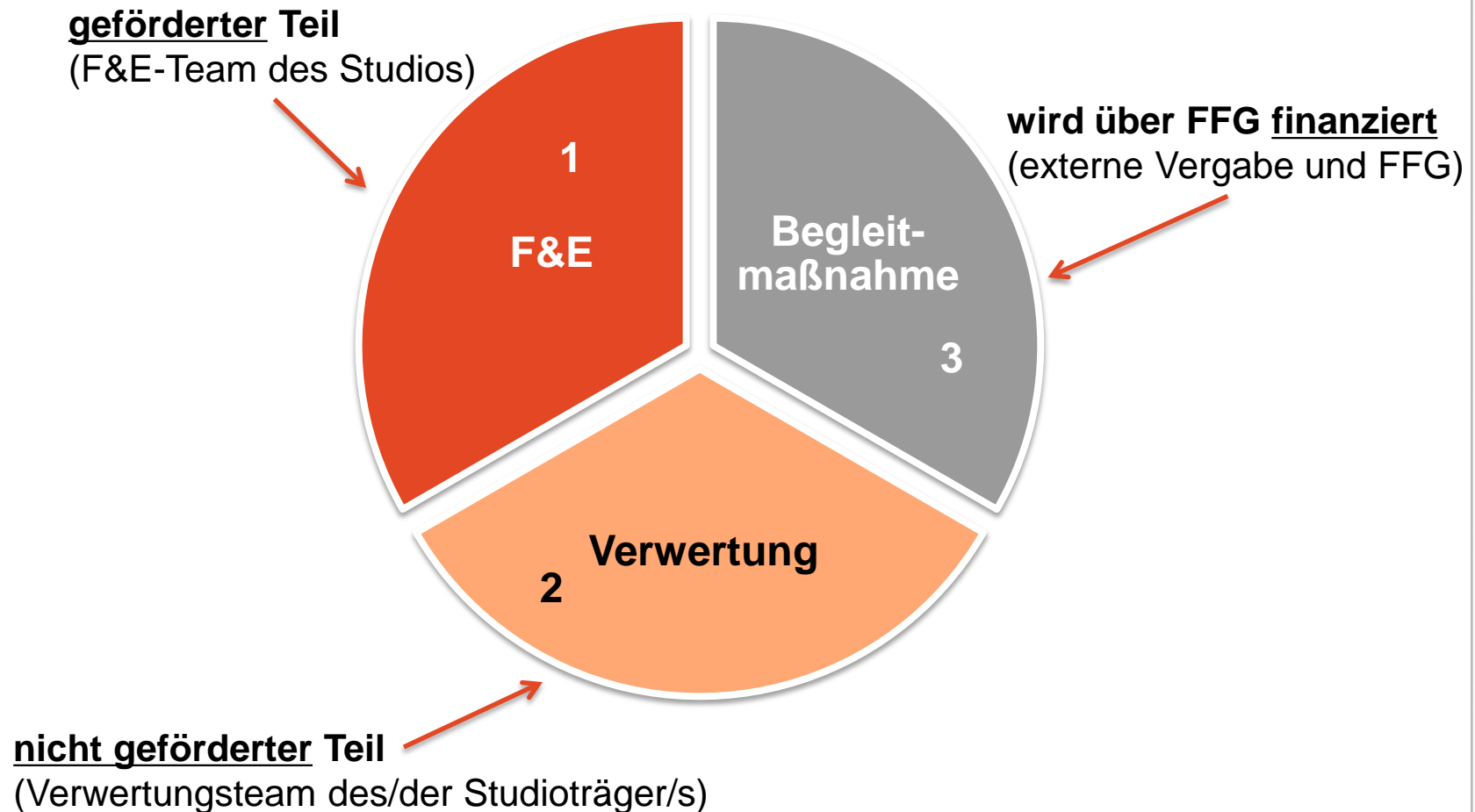
* Die Gründung darf zum Zeitpunkt der Antragstellung (Vollantrag) maximal 5 Jahre zurückliegen.

Was sind Research Studios?

- **kleine Forschungseinheiten**
eine Gruppe von ForscherInnen, von denen die Mehrheit vorrangig im Studio tätig ist
- **angesiedelt an und eingebettet in eine Trägerorganisation**
Studioträger: FEI-Einrichtung, neugegründete KMU
- **bei Konsortialeinreichungen: starke interne Vernetzung**
- **haben keine eigene Rechtspersönlichkeit**

RESEARCH STUDIOS AUSTRIA

Was macht ein Research Studio aus?



RESEARCH STUDIOS AUSTRIA

2 Studiotypen stehen zur Auswahl



Research Studios Austria

Verwertungsstudio

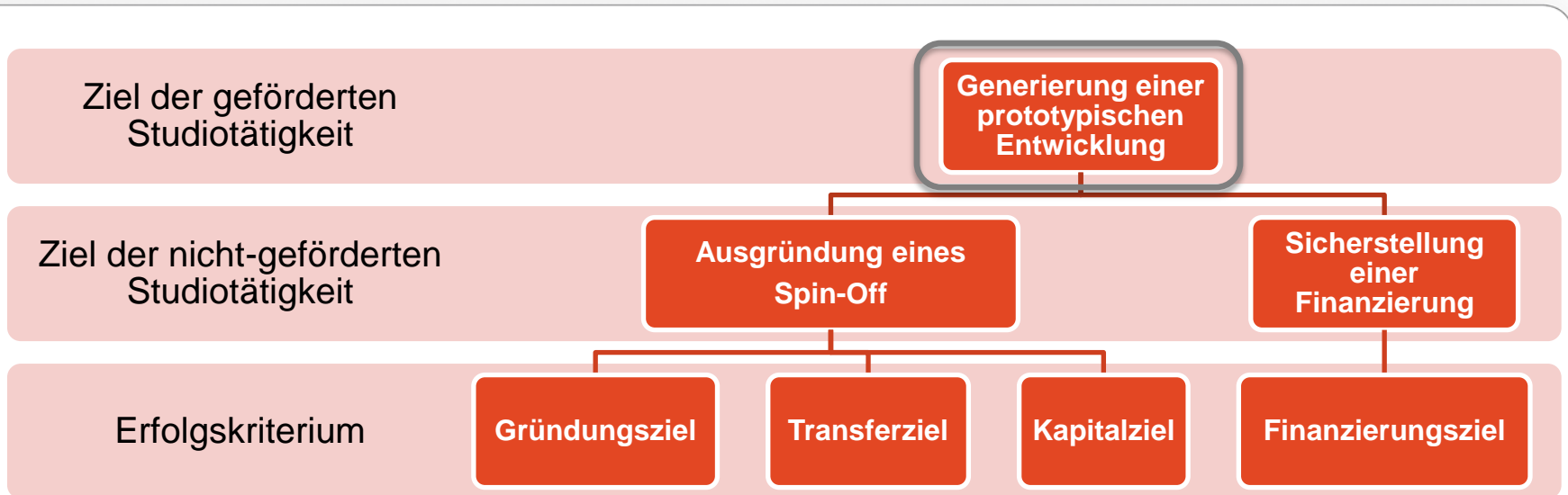
direkte Generierung
prototypischer Entwicklungen

Diversifizierungsstudio

indirekte Generierung
prototypischer Entwicklungen

VERWERTUNGSSTUDIOS I

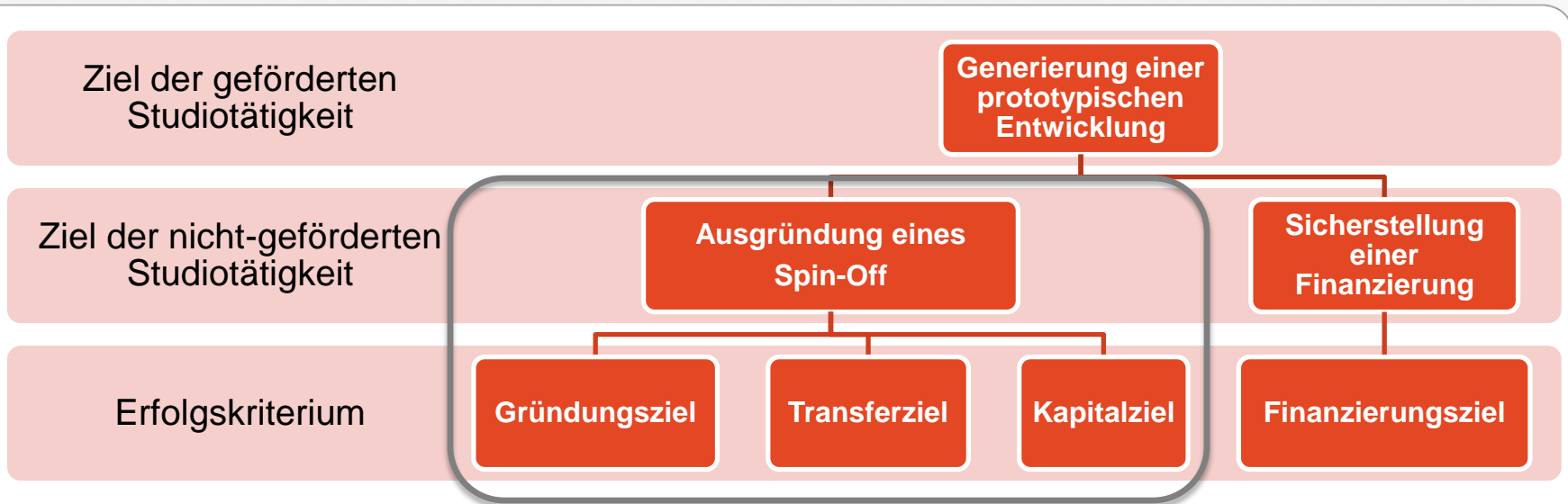
Zielsetzungen und Erfolgskriterien



Eine auf aktuellen Grundlagenerkenntnissen aufsetzende Entwicklungsidee ist von der Beobachtung und Beschreibung des Funktionsprinzips (TRL1) mindestens bis zur Validierung der prototypischen Entwicklung (TRL4-5), jedoch nicht weiter als bis zur Demonstration (TRL6) derselben in der tatsächlich relevanten Einsatzumgebung zu führen.

VERWERTUNGSSTUDIOS II

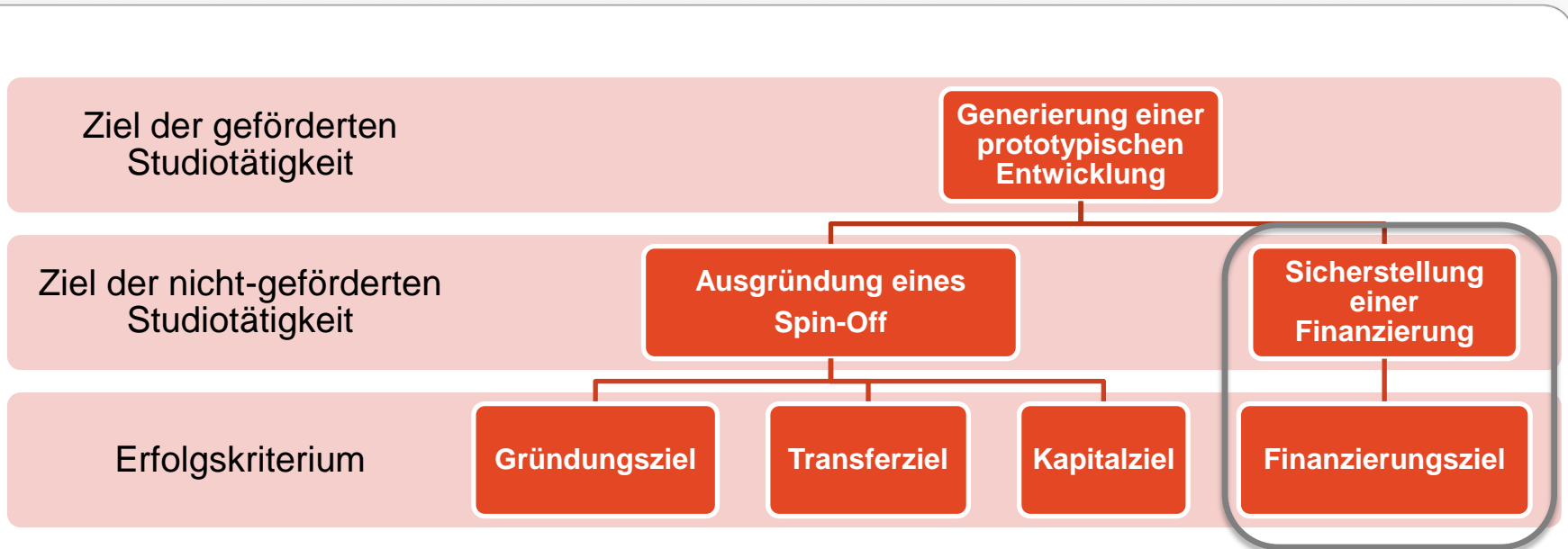
Wann liegt ein Projekterfolg vor?



- ✓ **Gründungsziel:** erfolgreiche Unternehmensgründung bis spätestens Ende des 3. Förderungsjahrs
- ✓ **Transferziel:** erfolgreicher Transfer der im Studio generierten prototypischen Entwicklung an den ausgeründeten Spin-Off zu marktüblichen Konditionen (Bedingungen, Preise, etc.) bis spätestens zum Ende der Studiolaufzeit
- ✓ **Kapitalziel:** Sicherstellung eines Grundkapitals (in Höhe von **mind. 20% der genehmigten Projektkosten** des Studios) für den ausgegründeten Spin-Off

VERWERTUNGSSTUDIOS III

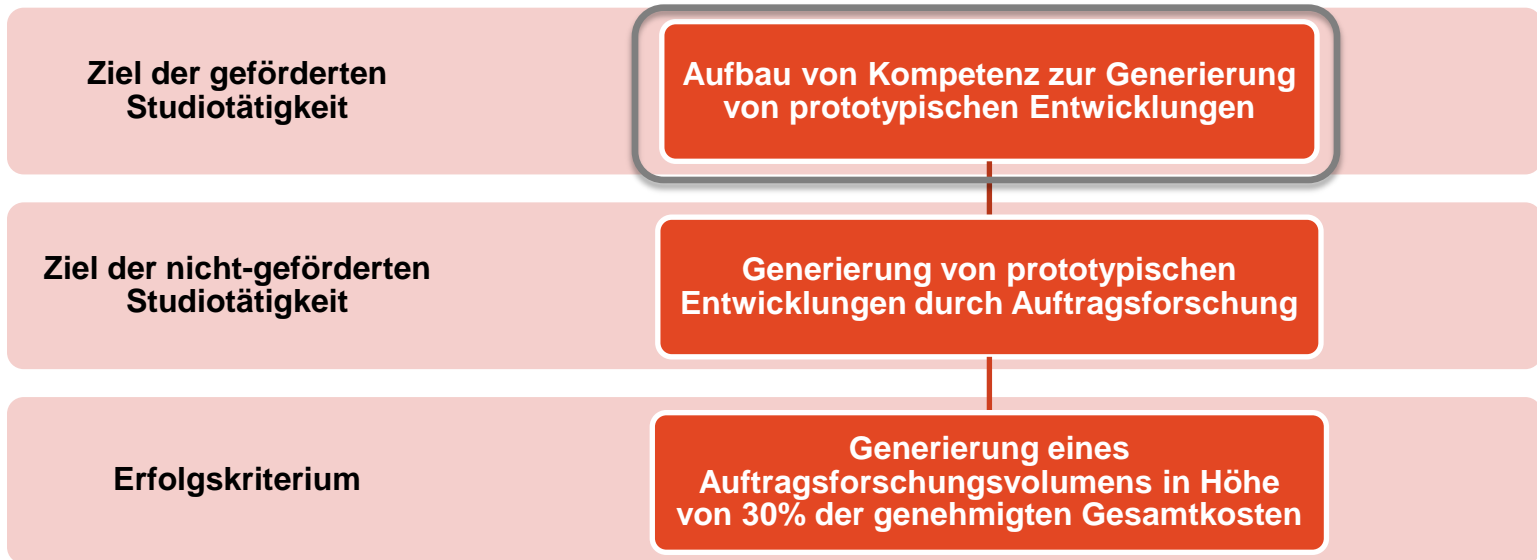
Wann liegt ein Projekterfolg vor?



- ✓ **Finanzierungsziel:** Sicherstellung einer finanziellen Grundlage (in Höhe von **mind. 30% der genehmigten Projektkosten** des Studios) für die Fortführung der im Studio generierten prototypischen Entwicklung nach Projektende.
- ✓ Dieser Verwertungsweg steht nur neugegründeten Unternehmen zur Verfügung.

DIVERSIFIZIERUNGSSTUDIOS I

Zielsetzungen und Erfolgskriterien

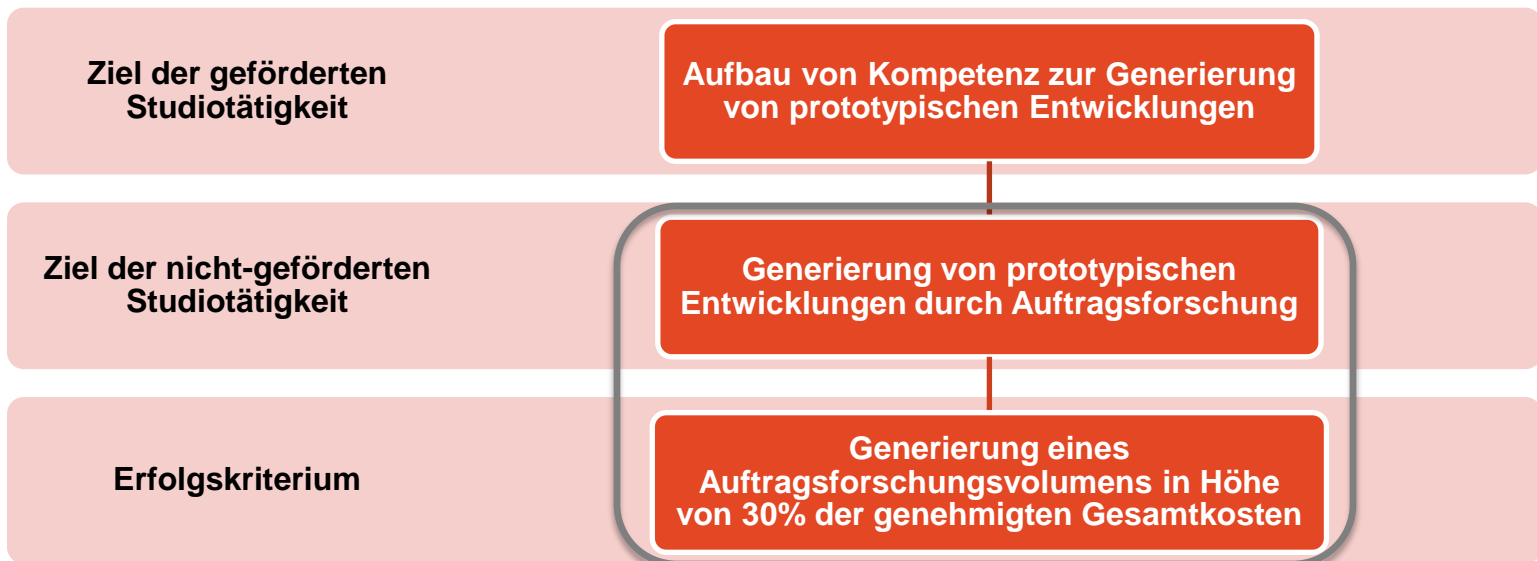


Die Forschungstätigkeit setzt bei der Beobachtung und Beschreibung der Funktionsprinzipien (TRL1) mehrerer potentieller prototypischer Entwicklungen an und führt eine Auswahl dieser prototypischen Entwicklungen bis max. zur Validierung im Labor (TRL4-5).

Ziel dieser Forschungstätigkeit ist es, ein **breites Verständnis für Potentiale und Anwendungsmöglichkeiten** der so generierten Auftragsforschungskompetenz zu gewinnen und diese in ersten experimentellen Machbarkeitsnachweisen und Laborprototypen Gestalt annehmen zu lassen.

DIVERSIFIZIERUNGSSTUDIOS II

Zielsetzungen und Erfolgskriterien



- ✓ **Auftragsforschungsziel 1:** akquiriertes Auftragsforschungsvolumen entspricht mind. 30% der genehmigten Projektkosten
- ✓ **Auftragsforschungsziel 2:** akquiriertes Auftragsforschungsvolumen von NEUEN Auftraggebern entspricht mind. 10% der genehmigten Projektkosten
- ✓ **Auftragsforschungsziel 3:** jeder am Diversifizierungsstudio beteiligte geförderte Partner hat mind. 1 Auftragsforschungsprojekt akquiriert und abgewickelt

DIVERSIFIZIERUNGSSTUDIOS III

Anforderungen an Auftragsforschungsprojekte

- ✓ Auftragsforschungsprojekte können erst ab einem **Auftragsvolumen** von mind. EUR 10.000,- (exkl. USt.) anerkannt werden.
- ✓ Auftragsforschungsprojekte müssen den im **Frascati-Manual** dargestellten Kriterien für R&D genügen. Zur Anwendung kommt das Frascati-Manual in der jeweils gültigen Fassung. Es obliegt der FFG zu entscheiden, ob die Kriterien für R&D erfüllt sind.
- ✓ Auftragsforschungsprojekte müssen **zu marktüblichen Konditionen** (Preise, Bedingungen, etc.) abgewickelt werden. Auftragsforschungsprojekte, die diese Konditionen nicht erfüllen, können nicht angerechnet werden.
- **Betreffend Anrechenbarkeit von Auftragsforschungsprojekten siehe RSA-Ausschreibungsleitfaden!**

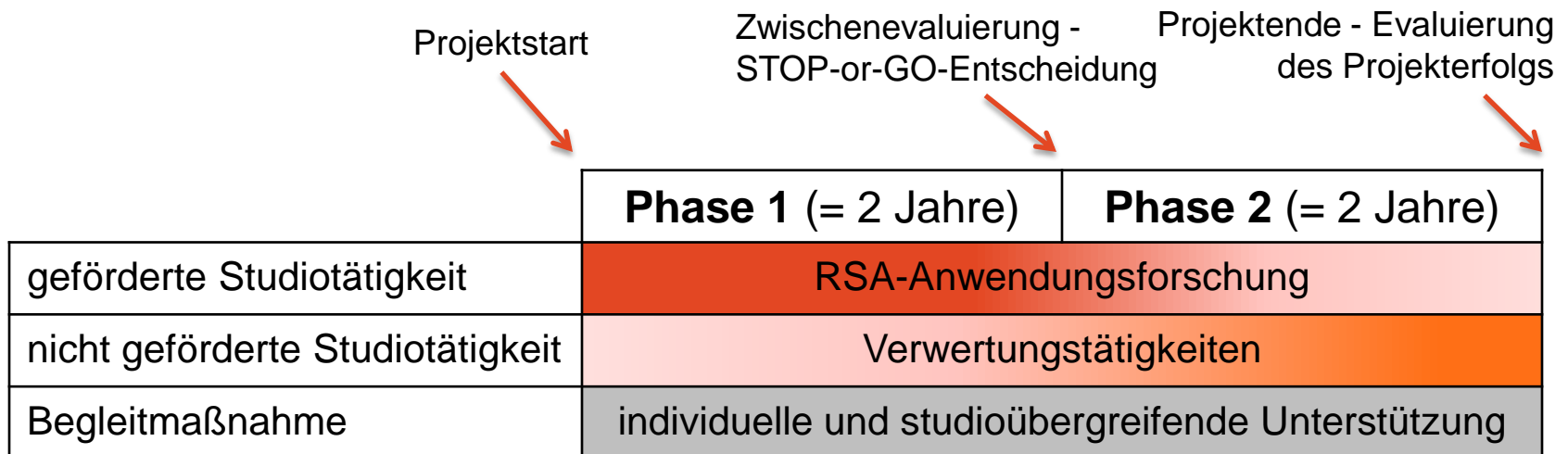


Folgende Leistungen werden durch die Innovationsbegleitung abgedeckt:

- **Studioübergreifende Maßnahmen**
 - zur Vernetzung der geförderten Studios
 - zur Förderung des Erfahrungsaustausches
 - zur Unterstützung der Verwertungstätigkeit
- **Maßnahmen zur individuellen Studiobetreuung** werden individuell gemäß den Zielsetzungen und dem Bedarf der einzelnen Studios erarbeitet und mit der FFG abgestimmt.

Laufzeit der Studios:

- 4 Jahre: 2 Phasen zu je 2 Jahren
- Zwischenevaluierung nach 2 Jahren
- Start bis spätestens 01.09.2017



RESEARCH STUDIOS AUSTRIA

Kosten, Förderung, Förderquoten, ausschreibungsspezifische Regelungen



	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr	Gesamt
Verteilung der Gesamtkosten (= Formalkriterium!)	65%-75%		25%-35%		100%
Max. planbare Förderung in [EUR]	450.000	450.000	250.000	150.000	1.300.000

Quote ist abhängig vom Organisationstyp:

- Förderbare Gesamtkosten mind. EUR 400.000
- Eigenmittel in Form von Cash- und/oder In-Kind-Leistung
- Drittkosten max. 30% der förderbaren Gesamtkosten
- Projektmanagement max. 10% der förderbaren Gesamtkosten
- Reisekosten max. 2,5% der förderbaren Gesamtkosten

- FEI-Einrichtung: max. 70%
- KU: max. 60%
- MU: max. 50%
- GU: max. 35%

Die Auszahlung der Revisionsrate (5. Rate; 20% der Fördermittel) erfolgt ausschließlich bei Erfüllung der Zielsetzungen bis Ende der Studiolaufzeit. Andernfalls kann **ausnahmslos keine Auszahlung der Revisionsrate (5. Rate; 20% der Fördermittel)** erfolgen.

• **Verwertungsstudios:**

- ✓ Gründungs-, Transfer- und Kapitalziel (mind. 20%) oder
- ✓ Finanzierungsziel (mind. 30%)

• **Diversifizierungsstudios:**

- ✓ Auftragsforschungsziel 1 (mind. 30%)
- ✓ Auftragsforschungsziel 2 (neue Auftraggeber)
- ✓ Auftragsforschungsziel 3 (jeder Partner mind. 1 Projekt)

ZIELE DES BMWFW FÜR DAS PROGRAMM RSA



FFG

Programmziele & Themenschwerpunkte

- ❖ **Stimulierung der Anwendungsforschung und stark anwendungsorientierten akademischen Forschung** an österreichischen Einrichtungen für Forschung und Wissensverbreitung
- ❖ Aus- und Aufbau von **Anwendungsforschungskompetenz und -kapazität** bei österreichischen Unternehmen
- ❖ **Verbesserung des Transfers von anwendungsorientiert aufbereitetem Grundlagenwissen und Know-how** in die Wirtschaft über die Abwicklung von Auftragsforschungsprojekten oder durch die Generierung prototypischer Entwicklungen

5. Ausschreibung 2016 Themenschwerpunkte

- Informations- und Kommunikationstechnologien für Industrie 4.0
- Energie- und Umwelttechnologien
- Biotechnologien

**EUR 10,35 Mio.
Budget**



Auswahlverfahren & Beurteilungskriterien

- zeitlicher Ablauf
- Bewertungskriterien
- Fachgutachten und Bewertungsgremium
- Ausschreibungsunterlagen

VON DER CALL-ÖFFNUNG BIS ZUR FÖRDERUNGSENTSCHEIDUNG (I)

Auswahlverfahren & Beurteilungskriterien



RSA „Research Studios Austria“ 5. AS
Ausschreibungsstart: 18.04.2016



Einreichschluss im eCall

Deadline 1 (Kurzdarstellung FGA-Suche): **29.07.2016**; 12:00 Uhr MESZ
Deadline 2 (Antrag): **30.09.2016**; 12:00 Uhr MESZ



Formalprüfung durch die FFG

keine Bewertung der Inhalte (Stop-or-Go Entscheidung)

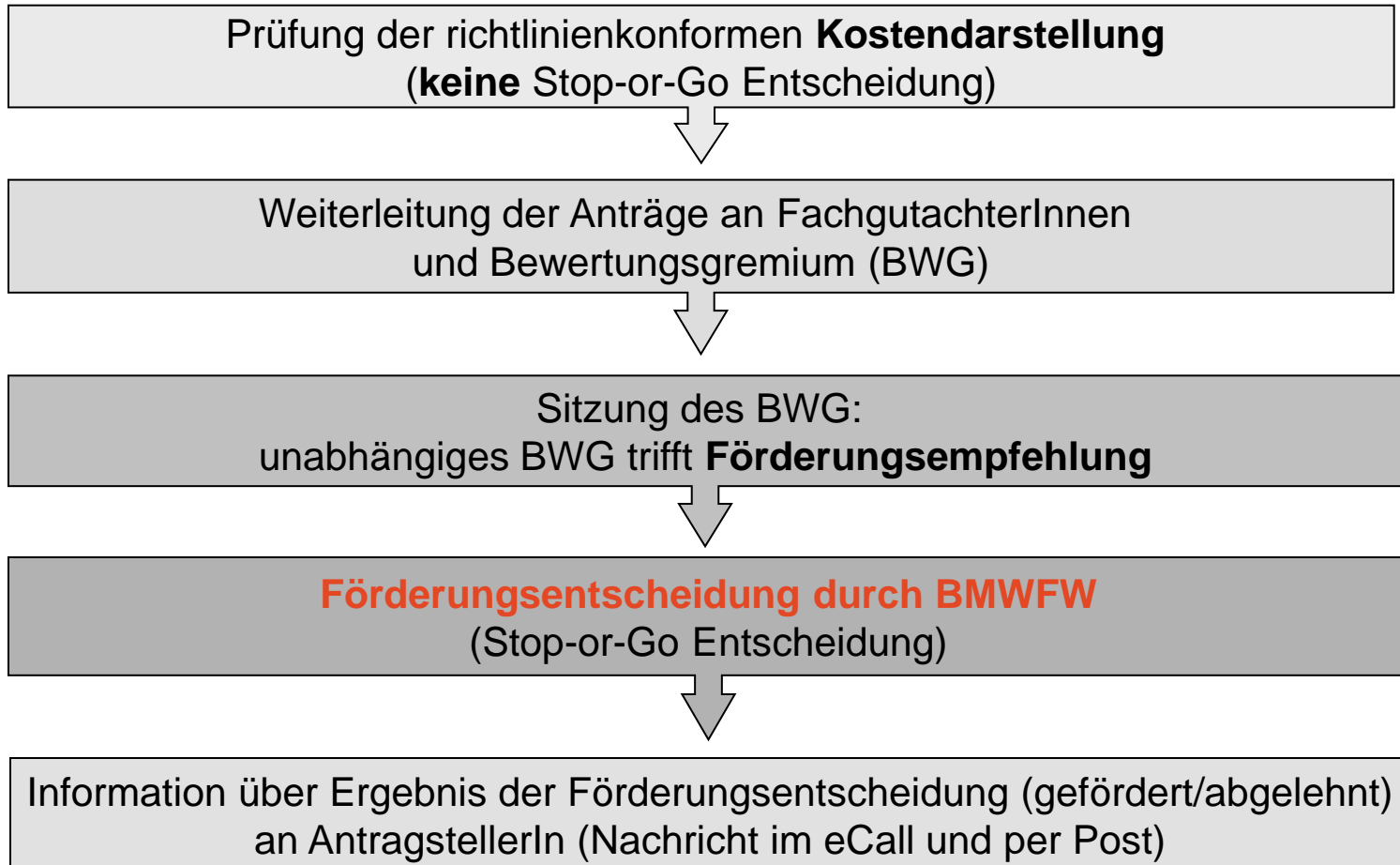


Information über Ergebnis der Formalprüfung an AntragstellerIn
(Nachricht im eCall)



VON DER CALL-ÖFFNUNG BIS ZUR FÖRDERUNGSENTSCHEIDUNG (II)

Auswahlverfahren & Beurteilungskriterien



NACH WELCHEN KRITERIEN BEURTEILT DAS BEWERTUNGSGREMIUM (BWG)?

Auswahlverfahren & Beurteilungskriterien



1. Qualität des Vorhabens

- i. Darstellung des State-of-the-Art
- ii. Technisch-wissenschaftliche Qualität
- iii. Qualität der Planung
- iv. Berücksichtigung geschlechterspezifischer Themenstellungen

2. Eignung FörderungswerberIn / Projektbeteiligte

- i. Wissenschaftlich/technische Kompetenz
- ii. Technisches Potenzial des Konsortiums bzw. des/der FörderungswerberIn zur Umsetzung des Studios
- iii. Zusammensetzung des Projektteams im Sinne von Gender Mainstreaming

NACH WELCHEN KRITERIEN BEURTEILT DAS BEWERTUNGSGREMIUM (BWG)?

Auswahlverfahren & Beurteilungskriterien



3. Nutzen und Verwertung

- i. Zielgruppe, Marktpotenzial und Konkurrenzsituation
- ii. Verwertung

4. Relevanz des Vorhabens in Bezug auf die Ausschreibung

- i. Strukturelle Umsetzung und Commitment
- ii. Anwendungsforschungscharakter der Studiotätigkeit
- iii. Schwerpunktsetzung
- iv. Wirkung der Förderung (Additionalität)

Die **Vergabe von null Punkten** in einem Subkriterium des 4. Hauptkriteriums führt zur **Ablehnung des Vorhabens**.

WELCHE UNTERLAGEN STEHEN ZUR VERFÜGUNG (I)?

Leitfäden & Vorlagen



Leitfäden:

- Ausschreibungsleitfaden Version 1.1 für RSA-Strukturaufbau-Studios
- Kostenleitfaden Version 2.0

Einzureichende Antragsformulare:

- Projektbeschreibung: Inhaltliches Förderungsansuchen
max. 45 Seiten – plus 1 Seite pro PartnerIn – siehe Vorlage
- Die Kostenerfassung erfolgt ausschließlich online im eCall

WELCHE UNTERLAGEN STEHEN ZUR VERFÜGUNG (II)?

Leitfäden & Vorlagen



Verpflichtende Anhänge:

- mind. 2 Interessensbekundungen von potentiellen Auftraggebern / Investoren / Kapitalgebern aus der Wirtschaft
- Letter of Acknowledgement der Studioträger
- CV der Projektleitung und des wissenschaftlichen Schlüsselpersonals

Optionalen Anhang:

- Weitere Zusätze, Übersichten, grafische Darstellungen, etc. möglich (max. 5 Seiten)

Alle Unterlagen und Vorlagen finden Sie unter:

www.ffg.at/ausschreibungen/research-studios-austria-5-ausschreibung

Link zur 5. Ausschreibung Research Studios Austria: www.ffg.at/rsa

Dokumente und Vorlagen für RSA:

- **Ausschreibungsleitfaden** zur 5. Ausschreibung RSA (Version 1.1)
- Vorlage Projektbeschreibung (für jedes Modell eine)
- Vorlage Interessensbekundungen von Unternehmen
- Vorlage Letter of Acknowledgement (für jedes Modell bzw. KU)
- **Kostenleitfaden 2.0** unter <https://www.ffg.at/recht-finanzen/kostenleitfaden>

DIE WICHTIGSTEN TERMINE

Ausschreibung & Auswahlverfahren



Deadline 1: 29.07.2016, 12.00 Uhr MESZ	Eingabe der erforderlichen Daten (Stammdaten und Projektdaten) sowie der Kurzdarstellung im eCall für die Auswahl der FachgutachterInnen
Deadline 2: 30.09.2016, 12.00 Uhr MESZ	Einreichschluss für Vollanträge im eCall
Ende Februar 2017	Sitzung des Bewertungsgremiums
März/April 2017	Förderungsentscheidung durch BMWFW

Infos zu geförderten Research Studios Austria:

- Programmwebsite (in der jeweiligen Ausschreibung): www.ffg.at/rsa

Magazine:

- 1. AS: FFG-Fokus 05: Ganz nah am Markt – Research Studios Austria (www.ffg.at/content/publikationen-und-berichte)
- 4. AS: FFG Fokus Research Studios Austria 2016 – Innovation trifft Wirtschaft (www.ffg.at/content/publikationen-und-berichte)

Tirol und RSA

Bisherige Performance



	1. AS		2. AS		3. AS		4. AS		5. AS
	2008		2010/2011		2012		2013		2016
Einreichungen gesamt	36		49		5		50		?
Geförderte Studios gesamt	14		20		3		17		
	HA	PA	HA	PA	HA	PA	HA	PA	
geförderte Studios Tirol	0	0	2	0	0	0	1	0	
	HA ... Hauptantragsteller								
	PA ... Partnerantragsteller								

Ansprechpersonen für die 5. RSA-Ausschreibung

Programm-Management	Projektcontrolling & Audit
<p>Markus Pröll-Schobel 05 7755 2407</p> 	<p>Martina Amon 05 7755 6081</p> 
<p>Ulrich Schoisswohl 05 7755 2406</p> 	<p>Christian Barnet 05 7755 6079</p> 
<p>Nora Nikolov 05 7755 2408</p> 	

Was ist RSA-Anwendungsforschung?

Unter RSA-Anwendungsforschung versteht man eine Kombination aus Anwendungsforschung (TRL1-3) und stark anwendungsorientierter Forschung (TRL3-6) entsprechend der in HORIZON 2020 genutzten Definition.

Es handelt sich also um eine spezifische Form der Forschungstätigkeit, bei der **aktuelle grundlagennahe Forschungsergebnisse** durch den/die Studioträger soweit **anwendungsorientiert weiterentwickelt** werden, dass in weiterer Folge **für die Wirtschaft nutzbare Ergebnisse erzielt** werden können.

ANHANG II

Technology Readiness Levels



Technology Readiness Levels (TRL):	
TRL1	Beobachtung und Beschreibung des Funktionsprinzips
TRL2	Beschreibung des technologischen bzw. prototypischen Konzepts
TRL3	Experimenteller Nachweis der Funktionstüchtigkeit einer Technologie bzw. prototypischen Entwicklung (“experimental proof of concept”)
TRL4	Validierung der Technologie bzw. prototypischen Entwicklung im Labor
TRL5	Validierung der Technologie bzw. prototypischen Entwicklung unter den tatsächlich relevanten Einsatzbedingungen
TRL6	Demonstration der Technologie bzw. prototypischen Entwicklung unter den tatsächlich relevanten Einsatzbedingungen
TRL7	Demonstration der Technologie bzw. prototypischen Entwicklung im Einsatz
TRL8	Qualifiziertes System mit Nachweis der Funktionstüchtigkeit im Einsatzbereich
TRL9	Qualifiziertes System mit Nachweis des erfolgreichen Einsatzes

ANHANG III

Diversifizierungsstudios - Anrechenbarkeit von Auftragsforschungsprojekte



Auftragsforschungsprojekte ...

- ✓ ... müssen von den Studioträgern akquiriert und abgewickelt werden.
- ✓ ... müssen über einen von der Anwendungsforschung getrennten Rechnungskreis erfolgen.
- ✓ ... dürfen frühestens mit Projektmonat 25 begonnen und abgewickelt werden.
- ✓ ... müssen innerhalb der Studiolaufzeit zumindest beauftragt werden (Nachweis über einen rechtsgültig unterschriebenen Werkvertrag).
- ✓ ..., die als Drittleistungen über öffentlich geförderte F&E-Projekte abgerechnet werden, können unabhängig vom Fördergeber nicht anerkannt werden.
- ✓ ..., die von am Studio beteiligten Partnern an die Studioträger vergeben werden, werden nicht angerechnet.
- ✓ ... können nur anerkannt werden, wenn KEINE persönliche oder wirtschaftliche Verbundenheit zwischen Studioträger(n), Studioteam und Auftraggeber besteht.

- ✓ Der Anteil des Auftragsvolumens eines Auftragsforschungsprojekts, der an das Auftragsforschungsziel angerechnet werden kann, ist zusätzlich im Ausschreibungsleitfaden geregelt.

ANHANG IV

Fachgutachten & Bewertungsgremium



Fachgutachten:

- Einholung von zwei Fachgutachten von nicht in Österreich beschäftigten FachgutachterInnen
- Fachgutachten werden den Mitgliedern des BWG zur Verfügung gestellt
- FachgutachterInnen können im eCall ausgeschlossen werden

Bewertungsgremium (BWG): besteht aus nationalen und internationalen ExpertInnen. Die Aufgabe dieser ExpertInnen besteht in

- der (Vor-)Bewertung der eingereichten Förderungsansuchen entlang der dargestellten Kriterien inkl. Punktevergabe,
- der Diskussion der Förderungsansuchen und Erstellung eines Rankings auf Basis der Ansuchen und der Fachgutachten sowie
- der Abgabe einer Förderungsempfehlung an das zuständige Ministerium

ANHANG V

Bisherige Themenschwerpunkte 2008 – 2016



Themenschwerpunkte in den (bisherigen) Ausschreibungen

- **1. Ausschreibung 2008** (Themenschwerpunkt IKT)
 - 14 geförderte Studios (36 Einreichungen)
- **2. Ausschreibung 2010** (Themenschwerpunkt Energietechnologien)
 - 20 geförderte Studios (49 Einreichungen)
- **3. Ausschreibung 2012** (im Rahmen der Energieforschungsinitiative)
 - 3 geförderte Studios (5 Einreichungen)
- **4. Ausschreibung 2013** (Themenschwerpunkte Ökoinnovationen, Life Science & Medizintechnologien)
 - 17 geförderte Studios (50 Einreichungen)
- **5. Ausschreibung 2016 (18.04. – 30.09.2016)**
 - **Informations- und Kommunikationstechnologien für Industrie 4.0**
 - **Energie- und Umwelttechnologien**
 - **Biotechnologien**